



## Österreichischer Cavallerie-Verband

### 19.10.2019 - Beschießen der Kavallerie-Schützenscheibe



Am 19. Oktober trafen sich Mitglieder des Österreichischen Cavallerie-Verbandes in Groß Sierning um die Kavallerie-Schützenscheibe zu beschießen. Anlass dafür war 10 Jahre Ritt Enns-Regensburg, der im Juni 2009 unter der Leitung des damaligen Vizepräsidenten des Österreichischen Cavallerie-Verbandes Obstlt.d. Kav. Stefan Nikolaus Leibetseder stattfand. Nur wenige Monate nach diesem historischen Ritt verunglückte Obstlt. Leibetseder bei einem Kutschenunfall tödlich.



In Erinnerung an diese beiden Ereignisse wurde die Schützenscheibe für das Kavallerieschießen 2019 vom Österreichischen Cavallerie-Verband gestiftet. Geschossen wurde mit einem Luftgewehr 15m sitzend aufgelegt. Dem besten Schützen winkte die Überlassung der Schützenscheibe als Preis. Nach ein paar Probeschüssen gab jeder Teilnehmer seinen Wertungsschuss auf eine transparente 1:1 - Kopie der Schützenscheibe ab. Danach wurden die Treffer punktgenau auf die Schützenscheibe übertragen. In diesem Zusammenhang ist dem Kameraden „Pauli“ ein großes Dankeschön und Lob für die ausgezeichnete Organisation und Vorbereitung auf dieses Treffen auszusprechen!



Der Präsident des Österreichischen Cavallerie-Verbandes Oberst Prandstätter ging als Sieger dieses Bewerbes hervor. Zweiter wurde der Vizepräsident des Österreichischen Cavallerie-Verbandes Oberst Gappmayr, gefolgt von „Pauli“ - Obstlt. Madlmair.

Beim anschließenden Mittagessen konnten die Teilnehmer die Veranstaltung in gemütlicher Runde ausklingen lassen.



Text: R.Berka, Fotos: R.Berka (Ref.f.ÖA,)